

Verbindliche Anmeldung* zur Veranstaltung am

09. / 16. / 23.02.2011 und 02.03. 2010

09:30 – 11:00 Uhr

„Treffpunkt Eltern“

Die Entwicklung des Kindes in den ersten Jahren

Name.....

Vorname.....

Str.....

PLZ.....Ort.....

Tel.....

E-Mail.....

Ich brauche Kinderbetreuung für Alter.....

Name.....

Der angebotene Kurs ist im Rahmen des Landesprogramms in besonderen Lebenssituationen kostenfrei

Teilnehmerbeschränkung: min. 6, max. 10 Personen
Anmeldeschluss: 04. Februar 2011

Eine Absage der Veranstaltung bleibt vorbehalten, eine bereits entrichtete Teilnahmegebühr wird erstattet. Ihre Anmeldung betrachten wir als verbindlich.

Anmeldung postalisch, formlos oder per E-Mail an
elternkurs@gsofa.de

Veranstalter: **gSofa GmbH**
Bachstr. 35
76287 Rheinstetten
Tel. 07242/933024

Ansprechpartner: **Margarete Lorinser**
Mobil 0170/6213462
Jasmin Hüttenberger
Mobil 0177/3062016

Raiffeisenbank Südhardt eG BLZ 66562053 Konto 2681005

Referentinnen:

Jasmin Hüttenberger

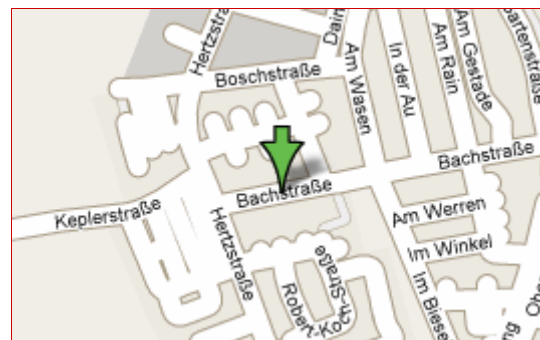
Sozialpädagogin BA
Kursleiterin „Das Baby verstehen“

Margarete Lorinser

Lehrerin, Gestalttherapeutin, systemische Beraterin

Wo? gSofa GmbH
Bachstr. 35
76287 Rheinstetten

- **Bahn**
Linie S2 der KVV, Endhaltestelle Rheinstetten
„Bach West“, 3 Minuten Fußweg
- **PKW**
B 36 aus KA oder RA kommend, von RA die erste Ausfahrt, von KA die letzte Ausfahrt
Rheinstetten–Mörsch (bei der Shell-Tankstelle), entlang der Bahnlinie bis zur Endhaltestelle/Bachstraße dort links einbiegen



*Die Erhebung von personenbezogenen Daten erfolgt nach den Datenschutzrichtlinien und dient ausschließlich internen Veranstaltungszwecken. Eine Weitergabe erfolgt nicht.

©gSofa 2010

Gesellschaft für sozialraumorientierte flexible Angebote der Kinder- und Jugendhilfe

gSofa

„Treffpunkt Eltern“

Elternkurs im Rahmen des Landesprogrammes



Die Entwicklung des Kindes in den ersten Jahren



Mittwochs
09. / 16. / 23.02.2011 und 02.03. 2010
09:30 – 11:00 Uhr

in 76287 Rheinstetten
Bachstraße 35

„Treffpunkt Eltern“

Die Entwicklung des Kindes in den ersten Jahren

Eltern fallen nicht vom Himmel. Erziehung ist eines der schwersten und umstrittensten Themen in unserer Gesellschaft. Eine große Hilfe im Alltag mit Kindern ist es, wenn Eltern mehr über die Entwicklung des Kindes wissen und Möglichkeiten an die Hand erhalten mit dem Kind aktiv diese Entwicklungsschritte zu gestalten.

Fragen, Gedanken, Erfahrungen, aber auch Ängste, Sorgen und Probleme können mit anderen Müttern und Vätern bei einer Tasse Kaffee oder Tee und einem Frühstück im „Treffpunkt Eltern“ ausgetauscht werden.

Zusätzlich gibt es Informationen und Anregungen zu den folgenden Themen:

09. Februar: Was braucht mein Baby von mir? Frühe Bindungen

Welche Nähe braucht mein Kind von mir? Das „emotionale Gehirn“ des Kindes entwickelt sich erst im Kontakt mit den Bezugspersonen. Schauen, sprechen und berühren sind für das Baby wichtige Orientierungspunkte. Neben Ausführungen zu der Entwicklung des Kindes werden auch ganz praktische Tipps gegeben – wie kann es gelingen, dass mein Kind gut einschlafen kann? Was kann ich machen, wenn es nicht aufhört zu schreien? Wie kann ich Sprache und Verständnis fördern? Wie kann ich Bewegungsfähigkeit unterstützen? Wir erlernen unter anderem kleine Sprüche, Fingerspiele und Lieder, die Kindern und Eltern Freude bereiten und die Entwicklung des Kindes fördern.

16. Februar: Rhythmus gibt Sicherheit: Die Bedeutung von Ritualen im Alltag eines Babys

Ein fester Tagesrhythmus, ein Wochenrhythmus – wozu? Welche Wirkung hat Rhythmus auf Kinder? Sind Rituale

nötig? Welche Wirkung haben Rituale? Seelennahrung, Sicherheit, Beruhigung und Orientierung? Welche Rituale braucht mein Kind? Im Dialog erarbeiten wir uns unsere eigenen Richtlinien für Rhythmus und Strukturen in unserer Erziehung. Ganz praktisch wird der Vormittag, wenn wir für unser Kind individuelle kleine „Tröster“ basteln.

23. Februar: Das Trotzalter

Im 2. und 3. Lebensjahr werden die Eltern mit dem Widerstand der Kinder konfrontiert. Die Kinder trotzen, werfen sich manchmal auf den Boden und schreien, wenn ihr Wille nicht erhört wird. Was kann **mein** Kind überhaupt entscheiden? Wie komme ich zu altersgemäßem Umgang? Was kann das Kind überhaupt in diesem **Alter** entscheiden und welche Wirkung auf die weitere Entwicklung meines Kindes hat mein Verhalten? Anhand von Beispielen wollen wir uns diesem Thema nähern.

02. März: „Eltern sein“

„Und wo bleibe ich?“ Mutter/ Vater sein ist aufregend und bringt einiges an Veränderung mit sich, auch in der Paarbeziehung. Wie fühlt es sich an Mutter/Vater zu sein, wie kommt man damit zurecht? Wie viel Zeit brauche ich für mich alleine? Ein Austausch über Mutter- und Frau-Sein bzw. Vater- und Mann-Sein. Anregungen für „Ferien von der Familie“ und ein Austausch über die Schwierigkeit, Eltern zu sein. Was brauche ich, was brauchen wir, um erziehen zu können und um selbst mit dem Dauerjob Mutter bzw. Vater zu Recht zu kommen?

Zielgruppen

- Eltern von Kindern im Alter von 0 bis ca. 4 Jahren
- Eltern in besonderen Lebenssituationen

Veranstaltungsziel

- Erwerb grundlegender Kenntnisse zum Thema „Das Baby verstehen“
- Sicherheit im Umgang mit dem Baby/Kleinkind
- Tagesstruktur und Rhythmus mit dem Kind

- Praktisches Erlernen von Fingerspielen, Liedern, Spielen – Möglichkeiten sich liebevoll und mit Spaß mit dem Kind zu beschäftigen und es gleichzeitig in seiner Entwicklung zu fördern und den Alltag gut zu bewältigen

Im Rahmen des Landesprogramms „Stärke“ ist die Teilnahme für Eltern in besonderen Lebenssituationen kostenfrei. Besondere Lebenssituationen sind

- Alleinerziehung
- Frühe Elternschaft
- Gewalterfahrung
- Krankheit und/oder Behinderung eines Familienmitgliedes
- Mehrlingsgeburten
- Migrationshintergrund
- Pflege- oder Adoptivfamilie
- Trennung
- Unfall/oder Tod eines Familienmitgliedes
- Prekäre finanzielle Verhältnisse

Bitte fragen Sie bei uns nach.

Hausbesuche mit Einzelfallberatung

Begleitend oder im Anschluss an den Elternkurs können Familien in besonderer Lebenssituation bis zu 5 Termine für Hausbesuche mit Einzelfallberatung durch pädagogische Fachkräfte kostenlos in Anspruch nehmen.

Bitte sprechen Sie uns an!



Ihr/e Kind/er werden von uns während der Kurszeit in den Räumlichkeiten betreut.